

30. April 2021

Falling Walls Lab Austria: Nachwuchswettbewerb erstmals in Niederösterreich

LR Danninger: Wettbewerb findet am 18. Juni am Wiener Flughafen statt

Drei Minuten, um die Welt zu verändern. Das ist das Konzept des Falling Walls Lab. Genau so lang haben junge Talente und innovative Denkerinnen und Denker aus den unterschiedlichsten Disziplinen Zeit, eine Jury von ihren Projekten und Business Plänen zu überzeugen. Haben die Konzepte Relevanz für die Gesellschaft? Greifen sie aktuelle Probleme auf? Wie lange würde es dauern, bis die Idee tatsächlich marktfähig ist?

Niederösterreichs Tech-Inkubator accent und NÖ VC-Fonds tecnet equity veranstalten das Falling Walls Lab Austria 2021. Hoherfreut, dass der Wettbewerb 2021 erstmals nach Niederösterreich kommt, zeigt sich auch der niederösterreichische Landesrat für Wirtschaft, Tourismus, Technologie und Sport, Jochen Danninger. „Das Land Niederösterreich ist ein Gründerland. Im Vorjahr sind 6.300 neue Unternehmen in Niederösterreich entstanden. Das zeigt auch: Krisenzeiten sind auch Gründerzeiten. Daher wollen wir Start-ups, Gründerinnen und Gründer sowie Forscherinnen und Forscher bestmöglich dabei unterstützen, ihre Ideen in Niederösterreich zu realisieren. Am Wirtschaftsstandort Niederösterreich ist ein Wettbewerb wie das Falling Walls Lab Austria ausgezeichnet aufgehoben.“

Seit 2016 macht das Falling Walls Lab Austria jährlich Station in Österreich: Drei Jahre vom AIT Austrian Institute of Technology in Wien veranstaltet, fand es 2019 an der TU Graz und 2020 Corona-bedingt virtuell an der Universität Innsbruck statt. „Das Falling

Walls Lab ist eine ideale Plattform, um junge Talente in Kontakt mit ihren zukünftigen Arbeitgebern und Projektförderern zu bringen“, sagt Professor Wolfgang Knoll, Managing Director des AIT Austrian Institute of Technology und Juryvorsitzender.

Heuer wird das Falling Walls Lab Austria von accent und tecnet veranstaltet. „accent, als Startup-Inkubator des Landes Niederösterreich, und tecnet, als Investor für Hochtechnologie Startups, freuen sich sehr, dieses Jahr das Falling Walls Lab Austria ausrichten zu können. Für uns sind die teilnehmenden ‚young potentials‘ und deren Forschungsideen die Technologie-Start-ups von morgen und die Unternehmen der Zukunft“, sagt accent-Geschäftsführer Michael Moll.

Bewerbungen für das Falling Walls Lab Austria sind noch bis Dienstag, 18. Mai, möglich. Der Wettbewerb richtet sich an Bachelor- und Masterstudierende, Doktoranden, Postdoktoranden und Unternehmerinnen und Unternehmer, deren aktuellster Universitätsabschluss nicht länger als fünf Jahre zurückliegt. Bewerbungen können ab

NK Presseinformation

sofort unter <https://falling-walls.com/lab/apply/austria/> eingereicht werden. Neben Details zum akademischen Hintergrund sowie einem Lebenslauf sollten Bewerberinnen und Bewerber ihre Motivation zur Teilnahme darlegen und erklären, worum es bei ihren Präsentationen geht. Der Wettbewerb findet am Freitag, 18. Juni am Wiener Flughafen statt.

Weitere Informationen: Büro LR Danninger, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, bzw. tecnet-equity, Beatrice Weisgram, Telefon 0676/830 86310, weisgram@tecnet.at, und AIT Austrian Institute of Technology GmbH, Silvia Haselhuhn, Telefon +43 664 882 56 060, E-Mail silvia.haselhuhn@ait.ac.at, www.ait.ac.at.